

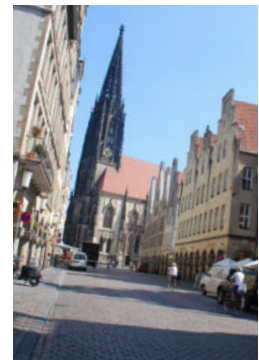
Unter allen Einsendungen verlosen  
wir einen Gutschein  
für unsere nächste gemeinsame  
Stadtführung mit Timm Richter!  
(vorauss. September 2020)

# Herzlich Willkommen zu unserer Stadtrallye!

Ihr könnt zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, mit der Familie oder Eurem Besuch losziehen - macht einfach ganz bewusst ein bisschen Urlaub in unserer Stadt. Zum Ablauf: Ihr startet am Bült (als Treffpunkt), die erste Station liegt an der Stadtbücherei und die Rallye endet am „Bunten Vogel“.

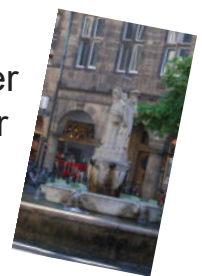


Die Tour führt durch die Altstadt, sie ist barrierefrei (mit Ausnahme einer Stelle am Dom, die Ihr aber auslassen könnt) und dauert in gemütlichem Tempo ca. 90 Minuten (ohne Pausen!). Sie ist so angelegt, dass Ihr jederzeit eine kleine Imbiss- oder Kaffeepause einlegen könnt, um Euch auszuruhen oder ein bisschen zu recherchieren.



Tipps zu den Recherchen: schaut Euch bewusst um, einige Antworten entdeckt Ihr durch genaues Hinsehen. Die meisten Münsteraner\*innen erzählen gern von unserer Stadt und wissen viel - also fragt einfach Passanten oder das nette Team vom Münster Marketing (im Stadthaus I). Und: nehmt gern Euer Handy mit. Über diverse Apps könnt Ihr Stichworte eingeben, um Lösungen zu finden. Wer mag kann den Lösungsbogen (Achtung! Manchmal sind mehrere Lösungen richtig!) ausfüllen und bis zum 31.08.2020 an uns zurückschicken (per Mail, Post) oder gern bei uns persönlich vorbeibringen.

Das kleine Quiz soll natürlich in erster Linie Spaß machen! Es ist aber auch gedacht uns allen bewusst zu machen, was wir jeden Tag vor der Nase haben. Bei den Recherchen haben wir ein Zitat von Klaus Baumeister entdeckt (Berichterstatter bei den WN), das ganz gut in diese Zeit passt:



**„Wir entwerten unsere Wahrnehmungen, weil wir der Illusion erliegen, alles beliebig oft wiederholen zu können.“**

Klaus Baumeister, Münster für Profis Aschendorf 2013

In diesem Sinne:  
genießt die gemeinsame Zeit und viel Spaß beim Rätseln!

Euer Team der Beratungsstelle



## Start: Bült

Wir gehen ein Stück die kleine Gasse hinauf, die den Bült mit dem „Alten Steinweg“ verbindet. Und hier kommen schon die ersten Fragen:

### 1. Wie heißt diese Gasse?

Am Ende der Gasse steht auf der linken Seite die Stadtbücherei.

### 2. Wie heißt das alte Gebäude auf der rechten Seite?

*Knobel-/Recherchefragen für die Kaffeepausen!  
Was verbindet die beiden Gebäude inhaltlich?  
Was beherbergt dieses Gebäude heute?  
Warum ist das so besonders?  
(Tipp: Friedensverhandlungen)*



Weiter geht's nach rechts über den „Alten Steinweg“ zur Lambertikirche, dem höchsten Gebäude der Innenstadt. Ihr steht jetzt vor den Seitenportalen. Richtet den Blick nach oben. Unter der Dachtraufe seht Ihr steinerne Wasserspeier u.a. ein zweiköpfiges Wesen. Unsere Frage lautet:



### 3. Wer oder was wird hier dargestellt?

- a) eine Amphisbaena: nach der griechischen Mythologie eine zweiköpfige Schlange mit einem Kopf an jedem Ende ihres Körpers, entstand angeblich mit anderen Schlangen, als Perseus mit dem abgeschlagenen Kopf der Medusa über die lybische Wüste flog und Tropfen ihres Blutes herab fielen.
- b) Kerberos, der dreiköpfige Höllenhund (der baufällige dritte Kopf wird z.Zt. restauriert), bei Harry Potter Fans bekannt als „Fluffy“.
- c) Spaßig wie die Münsteraner nun mal sind ist es ein Gag: ein Bauleiter ärgerte sich im 19. Jhdt. über die Arbeitsmoral zweier Arbeiter, die auf dem Dach lieber Bier tranken und Karten spielten, anstatt das Dach zu reparieren.

Kennt Ihr die prunkvollen Innenräume der Kirche?

Dazu gibt es keine Fragen, aber werft ruhig mal einen Blick hinein. Oft laufen wir nur um die Kirche herum, schätzen sie als Kulisse vom Weihnachtsmarkt oder als Teil einer Installation - und genau das führt uns zur nächsten Frage:

Am Turm der Kirche hängen die drei Körbe. Natürlich wisst Ihr, dass sie einst als Abschreckung mit den Überresten der Wiedertäufer aufgehängt wurden.

**4. Vorab: wir hießen die drei Wiedertäufer doch gleich? Wir suchen die Vor- und Nachnamen**

Es gibt drei weitere Käfige/Körbe, die in einem der münsterischen Museen ausgestellt werden:

**5. In welchem Museum stehen sie?**

**6. .... und wo befinden sich die Originale?**

- a) Museum
- b) Lambertikirche



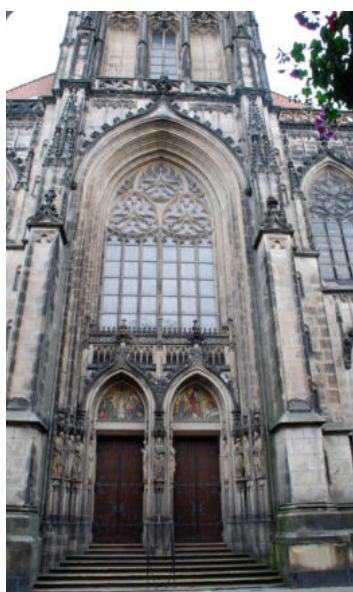
War nicht zu schwer, oder?

Aber jetzt: seit den 70er Jahren findet in den Jahren, in denen die Jahreszahl mit einer 7 endet, eine weltweit beachtete Veranstaltung in Münster statt.

**7. Wie heißt diese Veranstaltung und**

**8. ....welche Verbindung gibt es zu den drei Körben?**

Jetzt geht's ein Stückchen weiter zum Westportal: Hier seht ihr u.a. die Figuren der vier Evangelisten. Dabei haben Johannes und Lukas die Gestalt von zwei berühmten Persönlichkeiten bekommen.



**9. Um welche Persönlichkeiten handelt es sich? (Kleiner Tipp: es geht um Literatur!)**

Wir bleiben auf der Seite des Westportals.

In Münster wird noch ein Beruf ausgeübt, der (seit 1383!) erstmals von einer Frau ausgeführt wird. Klar: es geht um unsere Türmerin. Von 21:00 h bis 24:00 h bläst sie täglich jede halbe Stunde in das Türmerhorn. Sie steht in engem Kontakt mit der Feuerwehr und meldet – noch genau wie ihre Vorgänger vor hunderten Jahren – Brände und Gefahren. Wenn Ihr an der Außenmauer ein Stück weiter Richtung Drubbel geht, findet Ihr den „Personaleingang“ der Türmerin.

Unsere Fragen:

- 10. Wie heißt unsere Türmerin?**
- 11. Der Eingang zum Treppenaufstieg wird an der Außenmauer der Kirche gekennzeichnet. Womit?**
- 12. Wieviele Stufen muss die Türmerin bis zu ihrem Arbeitsplatz bewältigen?**

Jetzt geht's weiter! Ihr folgt dem Drubbel bis zu einem markanten Gebäude mit rot-weißen Fensterläden. Früher war dieses Gebäude auch bekannt unter...das ist die nächste Frage:

- 13. Welche „münstersche Institution“ hatte bis vor wenigen Jahren hier noch seine Heimat?**

Weiter geht's durch die „Domgasse“ zum Dom.

Leider ist die nächste Station nicht barrierefrei. Aber es gibt eine Skulptur, die ein bisschen versteckt auf dem Horsteberg zu finden ist und hier einfach mit vorgestellt werden soll. Ihr könnt anhand der folgenden Bilder die Aufgaben lösen - im Zweifelsfall hilft natürlich wieder die Recherche im Netz.

Wegbeschreibung zur Skulptur:

Ihr geht rechts über den Horsteberg Richtung Kiepenkerlviertel. Links an der Außenseite des Doms (Höhe Domkammer) seht Ihr eine bronzene Kreuzigungsgruppe, allerdings in leicht abgewandelter Form:

- 14. Welche Personen - mit einem Bezug zu Münster - werden dargestellt? Nennt mindestens zwei!**
- 15. Welche Symbole/Zeichen finden sich zu Füßen der sitzenden Figur? Was bedeuten sie?**



Eine Clemensschwester!

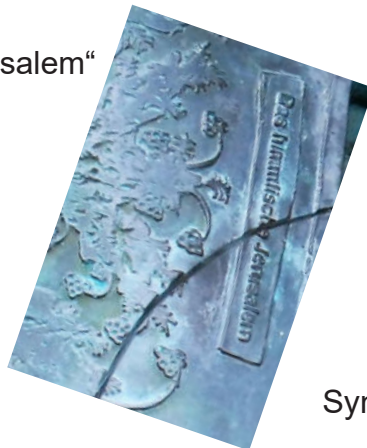


Münsterländerin. Ihre Visionen wurden von Brentano aufgezeichnet.



Hinweis zur rechten Figur!  
Predigt vom 3.8.1941

Hinweis: "himmlisches Jerusalem"  
zur sitzenden Figur!

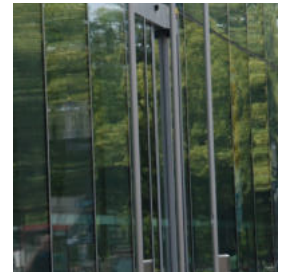


Symbole zu Füßen der sitzenden Figur



Natürlich könnten wir jetzt noch jede Menge zum Dom ausführen, aber vielleicht ist gerade Markt und wir haben ja versprochen, dass es kurze Wege werden sollen. Also geht es zurück auf dem asphaltierten Weg Richtung Michaelisplatz/Rathaus. Einige Meter vor Euch liegt ein markantes relativ neues Gebäude am Rande des Domplatzes.

- 16. Wer hat hier seinen Amtssitz und welchen Bezug hat die Person zur DMSG OV Münster?**
- 17. Welches literarische Highlight findet hier jährlich im April statt?**



Jetzt nach links Richtung Prinzipalmarkt und direkt vor Euch - natürlich darf es nicht fehlen - liegt das historische Rathaus von Münster. Jetzt könnten wir Euch mit den Fragen zum Westfälischen Frieden von 1648 langweilen.... Aber das wisst Ihr ja alle, oder?

- 18. Daher: was wurde mit den Friedensverträgen beendet?**
  - a) der dreißigjährige Krieg
  - b) der achtzigjährige Krieg

Ein bisschen älter als die Friedensverhandlungen ist das Wappen, von dem sich die Farben des Wappens der Stadt Münster ableiten.

- 19. Welche Farben hat das Stadtwappen und von welchen Tieren wird es am Rathaus und Stadtweinhaus gehalten?**

Im Friedenssaal werden einige Merkwürdigkeiten aufbewahrt. Legenden ranken sich um ein dort ausgestelltes Körperteil.

- 20. Was wird dort aufbewahrt und ausgestellt und (zu) wem soll es ursprünglich gehört haben?**

Natürlich könnt ihr die Beantwortung dieser Frage mit einem Besuch im Friedenssaal klären, aber das wissen sicher auch die Mitarbeiter\*innen vom MünsterMarketing oder Ihr werft einen Blick ins www. Ganz ohne Netz und Reiseführer könnt Ihr die nächste Aufgabe lösen!

- 21. Wo befindet sich dieses Schild und um welchen Gegenstand wird es mehrmals im Jahr ergänzt?**



Weiter geht's durch die Syndikatgasse (hinterer Eingang Poertgen Herder) Richtung Salzstraße zum Erbdrostenhof.

Der prunkvolle Bau gilt als schönster Adelspalat der Stadt. Im 18. Jhdt. wurde er von einem bekannten Architekten erbaut. Also ganz kurz:

**22. Wer hat's gebaut?**

**23. Was hat er in Münster noch errichtet?**

- a) Schloss
- b) Clemenskirche
- c) Promenade



Unter den Balkonen sind zwölf Köpfe aufgereiht.

**24. Was symbolisieren sie?**



Unsere letzte Station liegt (geografisch) hinter Euch: der „Bunte Vogel“. Die Kneipe gibt es schon lange, früher war sie aber unter einem anderen Namen bekannt.

**25. Wie hieß sie und wie kam sie zu ihrem Namen?**

- a) „Café Müller“ (es war eines der ersten Cafés der Nachkriegszeit, das Mobiliar blieb erhalten und kann im Stadtmuseum bestaunt werden)
- b) „Pinkulus“ (die erste Kneipe von Pinkus Müller, der noch heute den „Bunten Vogel“ mit einem Spezialbier beliefert)
- c) „Heulende Kurve“ (die Straßenbahn fuhr hier entlang und in der Kurve quietschten die Bremsen fürchterlich)

Jetzt geht's langsam zurück. Am „Bunten Vogel“ vorbei nach links über den „Alten Steinweg“ zur Bücherei und dann zum „Bült“.

Wir hoffen, dass Ihr viel Spaß hattet,  
sind gespannt auf Eure Antworten  
und wünschen Euch eine schöne Zeit!

# Lösungen zur Stadtrallye

Ihr könnt Eure Lösungen gern an uns zurückschicken:

DMSG Münster  
Maximilianstraße 13  
48147 Münster  
oder  
info@ms-muenster.de

Einsendeschluss ist der 31.8.2020!

**Absender:**

**Name, Vorname**

---

**Email- oder Postadresse**

---

**Lösungen zu Frage...**

1. 

---

2. 

---

3. 

---

4. 

---

---

5. 

---

6. 

---

7. 

---

8. 

---

9. 

---

10. 

---

11. 

---





- 12. \_\_\_\_\_
- 13. \_\_\_\_\_
- 14. \_\_\_\_\_
- 15. \_\_\_\_\_
- 16. \_\_\_\_\_
- 17. \_\_\_\_\_
- 18. \_\_\_\_\_
- 19. \_\_\_\_\_
- 20. \_\_\_\_\_
- 21. \_\_\_\_\_
- 22. \_\_\_\_\_
- 23. \_\_\_\_\_
- 24. \_\_\_\_\_
- 25. \_\_\_\_\_



Knobelfragen zu Frage 2:  
Was verbindet die beiden Gebäude inhaltlich?

Was beherbergt dieses Gebäude heute? Warum ist das so besonders?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_